

2021-02-01

Pflichtinformationen gemäß Art. 13 DSGVO zur Erhebung von Daten bei Kunden/Lieferanten

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Um den Vorschriften der Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) gerecht zu werden, stellen wir Ihnen die notwendigen Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Verfügung.

Verantwortliche Stelle

mediendesign AG
Äußere Sulzbacher Straße 116
90491 Nürnberg
Tel. +49 911 3036 00
E-Mail: office@mediendesign.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

MKM Datenschutz GmbH
Äußere Sulzbacher Str. 118
90491 Nürnberg
Tel. +49 911 669577-55
E-Mail: datenschutz@mediendesign.de

Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DS-GVO) erfolgt zur Anbahnung einer Geschäftsbeziehung, zur Erfüllung unserer vertraglichen Verpflichtungen mit Ihnen oder der Ausführung Ihrer Aufträge sowie aller mit dem Betrieb und der Verwaltung erforderlichen Tätigkeiten.
Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihrer personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen wie z. B. steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO.

Auch ist die Datenverarbeitung zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich im Zusammenhang mit Direktwerbung, der Anbahnung von Kundenbeziehungen (sollten wir Ihre Daten für Direktmarketing verwenden, haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht), zur Gewährleistung von IT-Support und -Sicherheit.
Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs.1 S.1 lit. f DSGVO.

Ihre Daten werden darüber hinaus für keine weiteren Zwecke, insbesondere nicht zur Erstellung von Profilen genutzt.

Empfänger der personenbezogenen Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Sonstige Weiterleitungen an Dritte erfolgen grundsätzlich nur, wenn dies für die Vertragsabwicklung erforderlich ist, ein berechtigtes Interesse oder eine gesetzliche oder behördliche Verpflichtung besteht oder Ihre Einwilligung vorliegt. Empfänger personenbezogener Daten können z. B. sein:

- IT-Dienstleister
- Steuerberater
- Staatliche Einrichtungen bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung
- Rechtsberater.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahre.

Betroffenenrechte

Ihnen stehen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu:

Sie haben das Recht hinsichtlich Ihrer personenbezogenen Daten von uns Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) oder Einschränkung (Art. 18 DSGVO) im gesetzlichen Umfang zu verlangen. Wir stellen Ihnen Ihre Daten außerdem auf Nachfrage in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung (Art. 20 DSGVO). Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an die verantwortliche Stelle.

Darüber hinaus steht Ihnen ein Widerspruchsrecht zu, soweit wir die Verarbeitung auf ein berechtigtes Interesse unsererseits stützen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten im Falle eines berechtigten Widerspruchs dann nicht mehr.

Sie haben darüber hinaus das Recht, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde (Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht) zu wenden, wenn Sie der Ansicht sind,

dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Übermittlung in Drittländer außerhalb der EU

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten in Drittländer außerhalb der EU findet nicht statt.

Daten werden für die Vertragsdurchführung benötigt

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel den Abschluss des Vertrages oder die Ausführung des Auftrages ablehnen müssen oder einen bestehenden Vertrag nicht mehr durchführen können und ggf. beenden müssen.